

Pressemitteilung

Fridays for Future Passau



Mittwoch, 13 . März 2019

„Wir streiken, bis ihr handelt“ – großer Klimastreik zum Bericht der Kohlekommission

Schüler*innen und Studierende streiken fürs Klima

Am Freitag, den 15. März 2019 streiken Schülerinnen, Schüler, Studierende und junge Menschen in Passau für eine konsequente Klimapolitik.

Um 11:30 Uhr versammeln sich die Streikenden in der Cagnes- sur- Mer Promenade, von wo sie über die Heuwieserstraße in die Bahnhofsstraße, von dort aus auf den Ludwigsplatz und dann zunächst in die Heiliggeiststraße laufen. Danach ziehen sie auf den Dietrich- Bonhoeffer- Platz und dann über die Theresienstraße in die Rosengasse und Grabengasse. Von dort aus geht es dann wieder in die Ludwigsstraße, wo dann die Abschlusskundgebung vor der Sparkasse gehalten wird.

Begonnen hat die weltweite Bewegung des “Climate Strike” mit der 16-jährigen Greta Thunberg. Die Schwedin geht seit August 2018 mindestens einmal die Woche nicht in die Schule, sondern streikt vor dem Parlament, um die Regierung aufzufordern, sich konsequenter für den Klimaschutz einzusetzen. Sie streikt die Schule, um maximale Aufmerksamkeit auf das Klimathema zu lenken – und das mit vollem Erfolg. Weltweit berichteten Medien über ihre Aktion und sie inspirierte viele Schülerinnen in anderen Ländern. So gibt es jetzt Schulstreiks für das Klima in Australien, Dänemark und auch in Deutschland.

Die Demonstration am Freitag ist die vierte Aktion der Bewegung „Fridays for Future“ in Passau, es wird mit 150- 200 Teilnehmern gerechnet.

Der Streik ist außerdem der erste globale seiner Art. Anhänger auf der ganzen Welt werden also auf die Straße gehen, und für ihre Zukunft kämpfen. Allein in Deutschland wird in 210 Städten gestreikt. Global gesehen, werden es voraussichtlich 1400 sein.

Der Klimastreik betrifft uns alle, und macht nicht vor Grenzen halt. Deshalb streiken am Freitag junge Menschen auf der ganzen Welt, weil sie Angst vor der Zukunft haben, die uns erwartet, wenn die Klimapolitik nicht konsequenter wird, und nicht endlich ein Umdenken in Politik und Gesellschaft erfolgt.

Wir laden alle Pressevertreterinnen und –vertreter herzlich zum Streik ein und stehen für Fragen und Interviews rund um den Streik sowie die Bewegung zur Verfügung.

Kontakt: Sina Raab, sina.raab@outlook.de, 0151 65166963
Julia Knott, julia.knott2000@yahoo.de, 01511 7619918